

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Obere Bille (AZV) am 14.12.2011 im Dörphus in Großensee.

Anwesende:

- a) von der Verbandsversammlung:
- Herr Heinz Hoch, Grande
 - Herr Bernd Heymann, Grönwohld
 - Frau Heidrun Arnd, Grönwohld
 - Herr Karsten Lindemann-Eggers, Großensee
 - Herr Harald Hanssen, HSE
 - Herr Dr. Bernd Zacharias, HSE
 - Herr Uwe Hinrichs, Hamfelde/St.
 - Herr Heinrich Stahmer, Hohenfelde
 - Herr Hans-Jürgen Bruchmann, Köthel/St.
 - Herr Hans-Joachim Conrad, Kuddewörde
 - Frau Ulrike Stentzler, Lütjensee
 - Herr Harry Gehrken, Lütjensee (Verbandsvorsteher)
 - Herr Stefan Lehmhaus, Lütjensee
 - Herr Gunter Behnke, Rausdorf
 - Herr Walter Nussel, Trittau
 - Herr Ehrich Günther, Trittau
 - Herr Ulf Zingelmann, Trittau
 - Frau Peter Lange, Trittau
 - Herr Michael Amann, Trittau
 - Herr Jens Feldhusen, Witzhave
- b) von der Verwaltung:
- Herr Arnd Wendland
 - Herr Peter Urgien
 - Frau Ilona Baron
- c) als Gast:
- Herr Uwe Tillmann-Mumm (Amtsvorsteher)
 - Herr Harald Jordan (Treurat GmbH)
 - Frau Dörte Sauer (Treurat GmbH)

Beginn: 19.35 Uhr - Ende: 21.20 Uhr

zu TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden durch den Verbandsvorsteher

Herr Gehrken eröffnet um 19.35 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Herr Bürgermeister Lindemann-Eggers überbringt die Grüße der Gemeinde Großensee und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

zu TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Herr Gehrken stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Aus der Versammlung werden hierzu keine Einwände vorgebracht.

zu TOP 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung werden nicht gestellt. Es ergibt sich somit folgende

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden durch den Verbandsvorsteher
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
03. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
04. Einwohnerfragestunde
05. Beschlussfassung über die Niederschrift der Verbandsversammlung vom 08.06.2011
06. Beschlussfassung über nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte
07. Jahresabschluss 2010
hier: 1. Vorstellung durch Treurat GmbH
2. Beschlussfassung / Entlastung des Verbandsvorstehers und der Geschäftsführung
08. Bericht des Verbandsvorstehers
09. Bericht des Geschäftsführers
10. Einführung des neuen Buchhaltungssystems
hier: Sachstandsbericht
11. Kläranlage Lütjensee/Grönwohld
hier: Beschlussfassung über die Abwasserüberleitung nach Trittau
12. 3. Änderung der Verbandssatzung
hier: Beschlussfassung über die Namensänderung (§ 1 Abs. 2) und die Erweiterung des Tätigkeitsbereiches um die Erledigung von Verwaltungstätigkeiten für die Trinkwasserversorgung (§ 3 Abs. 8)
13. Haushaltssatzung 2012
hier: Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2012 einschl. Stellenplan
14. Anfragen und Mitteilungen
15. Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

zu TOP 4: Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldung.

zu TOP 5: Beschlussfassung über die Niederschrift der Verbandsversammlung vom 08.06.2011

Zum Protokoll der Sitzung vom 08.06.2011 werden keine Einwendungen vorgetragen.

zu TOP 6: Beschlussfassung über nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

Es sind keine Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

zu TOP 7: Jahresabschluss 2010

- hier: 1. Vorstellung durch Treurat GmbH
2. Beschlussfassung/Entlastung des Verbandsvorstehers und der Geschäftsführung**
-

Zum Sachverhalt wird auf die Sitzungsvorlage vom 09.12.2011 verwiesen.

Herr Jordan von der Treurat GmbH teilt der Versammlung mit, dass der Landesrechnungshof (LRH) seine Teilnahme an der heutigen Sitzung nicht wahrnehmen kann. Ferner teilt Herr Jordan mit, dass der Landesrechnungshof die Überprüfung des Jahresabschlussberichtes für 2010 noch nicht abgeschlossen hat. Die fehlende Stellungnahme des LRH wird im Beschluss berücksichtigt. Herr Kaiser von dem LRH-SH lässt über Herrn Jordan ausrichten, dass er plant an der nächsten Verbandsversammlung teilzunehmen.

Weiterhin erläutert Herr Jordan, dass die späte Vorlage des Jahresabschlusses mit dem eingesetzten Finanzbuchhaltungsprogramm (CIP) zusammenhängt. Dann folgt eine grobe Erläuterung zu dem Aufbau des Berichtes. Durch die Umstellung auf die GemVHO-Doppik ergeben sich auf der Passivseite Umgliederungen, diese werden von Herr Jordan aufgezeigt und ausführlich erläutert.

Anschließend geht Herr Jordan auf die Einzelheiten des Jahresabschlusses ein und erläutert die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Anhänge sowie den Lagebericht und die Erfolgsübersicht ausführlich.

Herr Jordan erklärt auf Nachfrage von Herrn Hinrichs, dass es sich bei der Wertberichtigung im Forderungsbereich um einen Altforderungsbestand aus der Verbandsgründung handelt.

Auf die Frage von Herrn Heymann, wie der AZV den Verlust im Zusammenhang mit der Schließung der Meierei auffängt, weist Herr Jordan auf den noch ausstehenden Bericht des Geschäftsführers hin.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 des Abwasserzweckverbandes Obere Bille wird festgestellt. Es betragen:

die Bilanzsumme:	33.909.997,80 Euro
die Summe der Erträge:	2.496.113,72 Euro
die Summe der Aufwendungen:	2.464.576,51 Euro
der Jahresüberschuss:	31.537,21 Euro

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 31.537,21 Euro wird mit der gebildeten Ergebnissrücklage verrechnet.
3. Dem Verbandsvorsteher und der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
4. Der Bericht des Wirtschaftsprüfers und die Stellungnahme des Landesrechnungshofes sollen beachtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsmitglieder: 22, davon anwesend: 20
Ja-Stimmen: 20; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 8: Bericht des Verbandsvorstehers

Zum Bericht des Verbandsvorstehers wird auf das dem Original und den Kopien dieses Protokolls beigefügte Manuskript verwiesen.

zu TOP 09: Bericht des Geschäftsführers

Zum Bericht des Geschäftsführers wird auf das dem Original und den Kopien dieses Protokolls beigefügte Handout der Powerpoint-Präsentation verwiesen.

**zu TOP 10: Einführung des neuen Buchhaltungssystems
hier: Sachstandsbericht**

Frau Baron erläutert der Versammlung die Schwierigkeiten mit dem derzeit vorhandenen Buchhaltungssystem ‚CIP-Doppik‘. Zurzeit wird von der Firma kein Support mehr gewährleistet, weil der für den AZV zuständige Mitarbeiter seinen Aufgabenbereich gewechselt hat.

Für die Beschaffung des neuen Buchhaltungssystems sind vier unterschiedliche Systeme im Echtbetrieb in Augenschein genommen worden: Mega, MSU Microsoft Navision, DATEV und SAP. Die Entscheidung fiel auf die Firma DATEV, die auch die größte Erfahrung im Bereich der GemVHO-Doppik nachweisen konnte. Der Auftrag für die Systemumstellung wurde am 17.10.2011 mit einem Auftragswert von rund 30.000 Euro erteilt.

Die neue Hardware wurde bereits geliefert, die Erstinbetriebnahme am 30.11.2011 auf einer Arbeitsstation vorgenommen. Die ersten Schulungen fanden am 13. und 14.12.2011 statt. Die Installation des neuen Servers und der weiteren Arbeitsstationen bei der Gemeindeverwaltung und dem AZV sind für den 4. und 5. Januar 2012 terminiert.

Die Endabrechnung für 2011 wird noch über das Programm CIP erstellt. Der Versand der Bescheide erfolgt über das Rechenzentrum von DATEV Mitte Januar 2012. Auch die Vorauszahlungsbescheide, die weiterhin von der Gemeindeverwaltung abzurechnen sind, werden Mitte Januar über das Rechenzentrum von DATEV verschickt. Am 09.01.2012 werden die Echtdateien in die DATEV-Datenbank übernommen. Die Vorauszahlungsbescheide für den AZV werden am 23. und 24. Januar generiert und im Anschluss ebenfalls durch das Rechenzentrum von DATEV verschickt. Für diese Arbeit steht eine Mitarbeiterin von DATEV zur Verfügung, die die Mitarbeiter des Steueramtes unterstützen wird.

Die Mitarbeiter der Kasse werden Mitte Januar 2012 geschult und anschließend in den Echtbetrieb eingebunden. Danach werden noch das Forderungswesen, die Finanzrechnung, der Mahnlauf, die Kostenrechnung, die Anlagenbuchführung und die Haushaltsplanung einschließlich der Mittelbewirtschaftung eingebunden. Die Einführung des neuen Buchhaltungssystems wird voraussichtlich Mitte September 2012 abgeschlossen sein.

**zu TOP 11: Kläranlage Lütjensee/Grönwohld
hier: Beschlussfassung über der Abwasserüberleitung nach Trittau**

Zum Sachverhalt wird auf die Sitzungsvorlage vom 02.12.2011 verwiesen.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, das Schmutzwasser der Gemeinden Lütjensee und Grönwohld nach Trittau überzuleiten und in der dortigen Kläranlage zu behandeln. Das Klärwerk Lütjensee/Grönwohld wird hierzu außer Betrieb genommen, für eine Zwischenspeicherung umgebaut und ein Pumpwerk sowie eine Druckleitung zur Überleitung errichtet. Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, alle hierfür erforderlichen Maßnahmen umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsmitglieder: 22, davon anwesend: 20

Ja-Stimmen: 20; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 12: 3. Änderung der Verbandssatzung
hier: Beschlussfassung über die Namensänderung (§ 1 Abs. 2) und die Erweiterung des Tätigkeitsbereiches um die Erledigung von Verwaltungstätigkeiten für die Trinkwasserversorgung (§ 3 Abs. 8)

Zum Sachverhalt wird auf die Sitzungsvorlage vom 02.12.2011 verwiesen.

Beschluss:

Die dem Original der Sitzungsniederschrift als Anlage beigefügte „3. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Obere Bille“ wird beschlossen. Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, die Satzungsänderung auszufertigen und bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsmitglieder: 22, davon anwesend: 20

Ja-Stimmen: 19; Nein-Stimmen: 1; Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 13: Haushaltssatzung 2012
hier: Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2012 einschl. Stellenplan

Zum Sachverhalt wird auf die Sitzungsvorlage vom 02.12.2011 verwiesen.

Beschluss:

1. Die dem Original des Protokolls zu TOP 13 beigefügte „Haushaltssatzung 2012“ wird durch die Verbandsversammlung festgestellt.

2. Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, die beigefügte Haushaltssatzung gem. § 95 Gemeindeordnung auszufertigen und bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsmitglieder: 22, davon anwesend: 19

Ja-Stimmen: 19; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 14: Anfragen und Mitteilungen

- Herr Lindemann-Eggers fragt nach, ob das Profil des Westlichen Entwässerungsgrabens zwischenzeitlich nachgearbeitet wurde. Herr Wendland teilt hierzu mit, dass das Profil nachgearbeitet wurde. Es fehlen jedoch noch der Wegeaufbau sowie die abschnittsweise Einzäunung.
- Herr Hoch fragt nach, ob das Drosselbauwerk im Zuge des Westlichen Entwässerungsgrabens bereits errichtet wurde. Herr Wendland teilt hierzu mit, dass das Bauwerk erstellt, aber noch nicht im Betrieb sei.

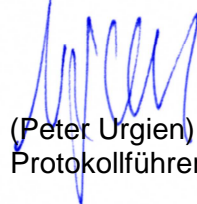
zu TOP 15: Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldung.

Der Vorstandsvorsteher schließt die Sitzung der ~~Verbandsversammlung~~ um 21.20 Uhr.



(Harry Gehrken)
Verbandsvorsteher



(Peter Urgien)
Protokollführer

Anlagen zu dem Original des Protokolls:

Zu TOP 08:	Bericht des Vorstandsvorstehers	Berichtsmanuskript
Zu TOP 09:	Bericht des Geschäftsführers	Handout der PowerPoint-Präsentation
Zu TOP 11:	Kläranlage Lütjensee/Grönwohld <u>hier:</u> Beschlussfassung über die Abwasserüberleitung nach Trittau	Vorlage der Verwaltung
Zu TOP 12:	3. Änderung der Verbandssatzung <u>hier:</u> Beschlussfassung über die Namensänderung (§ 1 Abs. 2) und die Erweiterung des Tätigkeitsbereiches um die Erledigung von Verwaltungstätigkeiten für die Trinkwasserversorgung (§ 3 Abs. 8)	Vorlage der Verwaltung sowie „3. Änderung der Verbandssatzung des AZV Obere Bille“
Zu TOP 13:	Haushalt 2012 einschl. Stellenplan <u>hier:</u> Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2012 einschl. Stellenplan	Vorlage der Verwaltung und „Haushaltssatzung 2012“

Anlagen zu den Kopien des Protokolls:

Zu TOP 08:	Bericht des Vorstandsvorstehers	Berichtsmanuskript
Zu TOP 09:	Bericht des Geschäftsführers	Handout der PowerPoint-Präsentation